

Projekt zur Förderung und Entwicklung der Berufsbildung
im Kanton Solothurn

Leistungsvereinbarung

zwischen

**Stiftung des Industrie- und Handelsverbandes Gren-
chen und Umgebung (IHVG)**

und

**Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen
(ABMH)**

betreffend

IBLive Grenchen
für die Jahre 2024 / 2026

Projektnummer

2024/008

Vereinbarungsparteien

Leistungsbezüger:

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen
Kreuzackerstrasse 1
4502 Solothurn

nachstehend ABMH genannt, vertreten durch

Stefan Ruchti, Amtschef
Patrick Seiler, Leiter Berufslehren

Leistungserbringer:

Stiftung des Industrie- und Handelsverbandes Grenchen und
Umgebung
c/o ETA SA Manufacture Horlogère Suisse
Schild-Rust-Strasse 17
2540 Grenchen

nachstehend Stiftung IHVG genannt

vertreten durch
Reto Kohli, Präsident
Andreas von Riedmatten, Vize-Präsident

1 Rechtliche Grundlagen

- § 59 des Gesetzes über die Berufsbildung (GBB) vom 3. September 2008 (BGS 416.111)
- § 61 der Verordnung über die Berufsbildung (VBB) vom 11. November 2008 (BGS 416.112)
- Richtlinie des Amtes für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen betreffend Eingabe von Projekten zur Förderung und Entwicklung der Berufsbildung im Kanton Solothurn, vom 10. Mai 2021
- RRB 2024/69 vom 23. Januar 2024

2 Vereinbarungsdauer

Diese Leistungsvereinbarung gilt vom **1. April 2024** bis **31. Juli 2026**

3 Leistungen der Stiftung IHVG

Die Rekrutierung von Lernenden wird gefördert, indem Schülerinnen und Schüler verschiedene Berufe in einer realen Arbeitsumgebung kennenlernen können. Die Jugendlichen gewinnen praxisnahe Eindrücke eines Berufes und erhalten damit eine gute Grundlage für den eigenen Berufswahlprozess. In Ausbildung stehende Lernende informieren die Schülerinnen und Schüler über den ausgewählten Beruf und deren Lernumgebung. Dabei entstehen eine niederschwellige Kontaktaufnahme und ein zielgruppenspezifischer Informationsaustausch. Der Bekanntheitsgrad und das Image der vorgestellten Berufe soll dabei gefördert werden.

Die Leistungsziele sollen durch folgende Massnahmen erreicht werden:

Massnahmen	Durchführungsdatum
Berufsmesse im realen Arbeitsumfeld durchführen	30. April – 4. Mai 2024 5. Mai – 9. Mai 2026
Lernende informieren interessierte Schülerinnen und Schülern über die Ausbildung im entsprechenden Beruf und vermitteln ihnen wichtige Eindrücke für den Berufswahlentscheid	30. April – 4. Mai 2024 5. Mai – 9. Mai 2026

Indikatoren	Soll
1. Anzahl teilnehmende Schülerinnen und Schüler an der Berufsmesse	1000
2. Anzahl teilnehmende Lehrpersonen an der Berufsmesse	50
3. Anzahl beteiligte Firmen, die ihre Berufsausbildungen an der Berufsmesse präsentieren	11

4 Leistungen des Kantons

Der Kanton leistet für die Jahre 2024 und 2026 jeweils einen Beitrag von höchstens 6'000 Franken für die in Ziffer 3 umschriebenen Leistungen.

Werden die Ziele der Leistungsvereinbarung nicht erfüllt, so hat die Stiftung IHVG lediglich Anspruch auf Kantonsbeiträge, die proportional zu den erreichten Leistungszielen sind. Bereits ausbezahlte Kantonsbeiträge, die über den tatsächlichen Anspruch hinausgehen, werden vom ABMH zurückgefordert.

5 Zahlungsmodalitäten

Das ABMH zahlt den vereinbarten Kantonsbeitrag nach Vorliegen des Jahresberichtes, in der Regel per Ende Mai aus.

Die Rechnung sowie der Jahresbericht sind unter Angabe der Projekt- und Rechnungsreferenznummer an folgende Adresse zu senden:

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen
Patrick Seiler
Kreuzackerstrasse 1
4502 Solothurn

Projektnummer: 2024/008
Rechnungsreferenznummer: REF-041-EBBAASEI

6 Berichterstattung und Aufsicht

Die Stiftung IHVG informiert das ABMH bis Ende Mai über den Grad der Zielerreichung anhand der vereinbarten Indikatoren. Der Jahresbericht beinhaltet auch eine detaillierte Kostenabrechnung.

Die Stiftung IHVG erlaubt dem ABMH die Einsichtnahme in alle für die Leistungsvereinbarung relevanten Unterlagen und den Zutritt zur Veranstaltung.

7 Änderung der Leistungsvereinbarung

Alle Änderungen dieser Leistungsvereinbarung bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

Solothurn,
Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen

Grenchen,
Stiftung IHVG

Stefan Ruchti, Amtschef

Reto Kohli, Präsident

Patrick Seiler, Leiter Berufslehren

Andreas von Riedmatten, Vize-Präsident

Beilage: RRB 2024/69 vom 23. Januar 2024